

Yogaschule geht an Tochter

Männedorf. Die erfahrene Yogalehrerin Therese Riedweg übergibt eine Yogaschule ihrer Tochter Rachel. Diese begann schon in der Mittelschule mit Yoga. Zusammen mit ihren Mitschülerinnen setzte sie es ein, um Angst vor Prüfungen abzubauen. Später sah sie als Krankenschwester, wie sich viele Patienten mit einer besseren Atemtechnik schneller regenerieren können. Als Pflegefachfrau mit mehrjähriger Berufserfahrung beschloss Rachel Riedweg, die vierjährige Ausbildung zur diplomierten «Yogalehrerin YS EYU» zu absolvieren. Nach den Examen wurde sie in die Prüfungsexperten-Kommission von Yoga Schweiz gewählt. Bald stellte Therese Riedweg fest, dass ihre langjährigen Kursteilnehmerinnen bei Vertretungen ebenso gerne zu ihrer Tochter gingen wie zu ihr. Also fiel es der 60-jährigen Lehrerin nicht schwer, die treue Kundschaft an die junge qualifizierte Tochter abzugeben.

Heute unterrichtet die 31-jährige Rachel Riedweg in ihrer neuen Yogaschule an der Löwenstrasse 20 in Zürich – dreimal wöchentlich am Mittag und am Abend – und übernimmt auch Vertretungen am Zürichsee. (pd)

Weitere Infos: Telefon 044 920 22 52 oder unter www.yogaperle.ch und www.yoga-zh.ch.



Qualifizierte Yogalehrerin: Rachel Riedweg.

Tagesseminare Mentalmedizin

Oetwil am See. Jede Krankheit hat ihren Sinn und vor allem ihren Ursprung. Ohne das notwendige Wissen gibt es keine dauerhafte Heilung. Ohne den Einbezug von Körper, Geist und Seele ist eine Genesung nur von kurzer Dauer. Dieses Wissen stammt aus teils uralten Kulturen und wird langsam wiederbelebt. Trotz enormer Fortschritte in der Wissenschaft sterben immer mehr Leute an Krebs. Medizin und Wissenschaft benennen immer wieder neue Krankheiten, vergessen aber allzu oft die Ursachenforschung.

An einem Tagesseminar kann man diese Zusammenhänge kennen und anwenden lernen. Für viele Menschen grenzt dies schon fast an ein Wunder: Dass eine Selbstheilung dauerhaft erzielt werden kann, wird immer wieder aufs Neue bestätigt. Es gibt sie, diese «Wunder» – Zeit, sie kennen zu lernen. Die Welt braucht neue Wege, der Mensch Glück, Harmonie und Gesundheit. (pd)

Kursdaten: 10., 24. oder 31. Oktober. Info und Anmeldung: Healing Solutions, J. Müller König, Zeltglistrasse 13, 8618 Oetwil am See; Mobile 079 830 35 02.

«Schaufenster»

Die Seite «Schaufenster» ist für Beiträge der Inserenten der Zürichsee-Zeitungen bestimmt.

Anfragen: **Publicitas AG**

Stäfa: Seestrasse 79, 044 928 55 11, Fax 044 928 55 00, staefa@publicitas.com

Rapperswil: Alte Jonastrasse 24, 055 220 74 00, Fax 055 220 74 09, rapperswil@publicitas.com

Horgen: Burghaldenstrasse 4, 044 718 10 10, Fax 044 718 10 19, horgen@publicitas.com

Die Redaktion redigiert die Texte nach redaktionellen Richtlinien und behält sich Textkürzungen sowie die Ablehnung schlechter Bilder vor.

Erstes «Oktoberfest Zürichsee»

Pfäffikon. Der Event-Dome in Pfäffikon SZ wird vom 22. bis 31. Oktober kurzerhand zur weltberühmten Wiesn. Täglich, ausser am Sonntag, 25. Oktober, heisst es von 18 bis 23 Uhr «O'zapft is!». Im weissblau dekorierten Event-Dome stehen 500 Plätze an langen Zehnerstischen bereit. Für gute Stimmung sorgen die legendären Schilcher und die Kaunertaler Musikkapelle. Beide ebenso bekannten wie beliebten Formationen begeistern ihr Publikum mit gepflegter Volksmusik. Dazu ist Schunkeln, Tanzen, Fröhlichkeit und Geniessen angesagt. Auf dem Speisezetteln stehen bayrische Spezialitäten wie «Haxn mit Kraut», Schweinsbraten oder heisser «Leberkaas», was gut schweizerisch Fleischkäse aus dem Ofen bedeutet. Selbstverständlich fehlen auch «Radi» (Rettich) und «Brezn» nicht. Erdinger Weissbier, eine klassische Mass Bier oder eine Auswahl an alkoholfreien Getränken warten auf ein gut gelauntes Publikum.

Und weil das erste «Oktoberfest Zürichsee» in guter Gesellschaft am aller schönsten ist, gibt es die zu reservierenden Tische für jeweils zehn Personen für 340 Franken. In diesem Preis einge-



Lüpfig und urchig: So passt es zum ersten «Oktoberfest Zürichsee».

schlossen sind zehn Eintritte sowie zehn Mass- und Essensgutscheine im Wert von 200 Franken. Eine gute Gelegenheit, sich unter Freunden, Arbeits-

oder Vereinskollegen einen vergnügten Abend zu gönnen. (pd)

Reservationen: www.oktoberfest-zuerichsee.ch.

Multitalent als Quelle für Vitalität

Au/Siebnen. Der *Solis Juice Fountain* bleibt nach wie vor eine Quelle für Vitalität pur. Neu ist das Multigerät zusätzlich mit einer Edelstahlscheibe für sehr weiches Obst und Gemüse ausgerüstet. Ein spezieller Einsatz gewährleistet einen maximalen Ertrag.

Püriert wird immer auf Geschwindigkeitsstufe 1. Verwendet man Obst mit harten, nicht essbaren Schalen, wie zum Beispiel Mangos, Ananas oder Kiwis, muss man diese vor dem Pürieren schälen. Ebenso müssen harte Kerne entfernt werden. Dagegen kann das Fruchtfleisch der Maracuja, von geschälten Kiwis und Beeren ohne vorherige Entnahme der Kerne verarbeitet werden. Mit der Püriereinheit lassen sich herrliche Drinks und Froojies, Fruchtsmoothies ohne Milch mit 100 Prozent Fruchtgehalt, herstellen. Auch frische Saucen und Dips, Salsas, Relishes und natürlich Fruchtsaucen sind im Nu zubereitet – die Einsatzmöglichkeiten der Pürierscheibe sind nahezu grenzenlos.

Ist der Püriervorgang beendet, löst man den Einsatz und die Edelstahlscheibe mit einem Handgriff. Setzt man nun die Saftscheibe ein, ist die Maschine für das Entsaften von härterem Obst und Gemüse bereit. Frisch und natürlich schmeckt es. Der *Solis Juice Fountain Multi* kann für jedes Obst oder Gemüse eingesetzt werden – und zwar von sehr weich bis hart. Der breite Einfüllschacht (8 cm!) fasst problemlos ganze Früchte. Der Saft fliesst in den Auffangbehälter oder direkt ins Glas – für das volle Spektrum wertvoller Vitamine und Mineralien. Die Reinigung ist problemlos und geht blitzschnell. *Solis Juice Fountain Multi*, *Solis Juice Fountain Pro* und *Solis Juice Fountain* sind im Fachhandel, zum Beispiel bei A. Kühne Elektrohaushaltgeräte, erhältlich. Den Geräten liegt ein Büchlein mit ausführlicher Gebrauchsanweisung und Rezept-Ideen bei. (pd)

A. Kühne Elektrohaushaltgeräte, Riedhofstr. 21, 8804 Au, Telefon 044 781 29 90, und Glarnerstr. 24, 8854 Siebnen, Telefon 055 440 62 77.



Viele feine Drinks und Saucen mit dem Solis Juice Fountain Multi.



Eine grosse Eintauschaktion

Rüti. Bei Paul Morger AG findet vom 1. bis 31. Oktober eine grosse Eintauschaktion statt: Beim Kauf eines neuen Bürostuhls vergütet das Bürocenter 120 Franken für das alte Modell. Die ältere Generation Bürostühle bietet

dem Rücken nur ungenügend Halt, was zur Belastung der Wirbelsäule führt. Dadurch können chronische Schmerzen entstehen. Damit der Büroalltag nicht zur Qual wird, bietet Paul Morger AG komfortable Stühle für jede Arbeitssituation an. Die neuen Bürodrehstühle verbinden vorbildlich perfekte Ergonomie, einzigartigen Sitzkomfort und innovatives Design und machen das Sitzen am Arbeitsplatz zu einem ganz persönlichen Erlebnis.

In der neuen und modernen Ausstellung in Rüti kann man auf über 50 Modellen probesitzen oder den Favoriten fünf Tage lang bei sich zuhause oder im Büro gratis testen. Unter der grossen Auswahl steht auch der brandneue *HAG Futu* zum Probesitzen bereit. Diese Weltneuheit begeistert mit ihrer ästhetischen Figur. Die Formgebung ist geprägt von klarer Linienführung und modernistischer Eleganz, die einen erfrischenden Innovationsgeist ausstrahlt. (pd)

Paul Morger AG, Bürocenter, Rapperswilerstr. 59, 8630 Rüti; Tel. 055 251 20 20; www.morger.ch.



«HAG Futu» zum Probesitzen bereit.

Wild, lüpfig, fein

Rapperswil. Mit fröhlicher Musik am Bord startet das *Hensa-Wildschiff* dieses Jahr erstmals am Freitag, 2. Oktober, um 20 Uhr ab Hafen Rapperswil zur Rundfahrt auf dem unteren Zürichsee. Serviert wird ein feiner Wildteller, lüpfig begleitet vom Ländler-Wurlitzer. Gemütlicher geht es fast nicht! Die Rückkehr ist für 23 Uhr geplant.

Die Wild-Rundfahrt wird am Freitag, 16. Oktober, ebenfalls 20 Uhr, ab Hafen Rapperswil wiederholt; dann spielt das Trio Rötstock auf. (pd)

Infos und Anmeldung: www.plausch-schiff.ch oder Telefon 055 220 67 22

Gutschein-Wunschliste

Wädenswil. Individuell zusammengestellte Wunschlisten sind nicht neu und speziell bei Hochzeitspaaren sehr beliebt. Ganz neu ist jetzt aber die Möglichkeit, sich auch für einen runden Geburtstag, ein Jubiläum oder eine Party rasch und einfach eine persönliche Wunschliste zusammenzustellen. Auf der Internet-Plattform *Gutschein.ch* kann man sich aus einem Angebot von über 800 Gutscheinideen ausgewählter Fachgeschäfte, Restaurants, Hotels und Dienstleistungsunternehmen seine ganz persönliche Auswahl im Web zusammenstellen und den Link zu dieser Internet-Wunschliste seinen Freunden und Bekannten zusenden. Diese Dienstleistung wird von www.gut-schein.ch kostenlos zur Verfügung gestellt. Die Gutschein-Plattform kümmert sich darum, dass die Bestellung des ausgewählten Gutscheines an den entsprechenden Anbieter weitergeleitet wird und dann unverzüglich dem Besteller oder direkt dem Beschenkten zugeschickt wird. Bezahlt wird gegen Rechnung oder mittels Kreditkarte. – Wenn man also für seinen nächsten festlichen Anlass nicht weiss, was man sich schenken lassen soll, dann ist www.gut-schein-wunschliste.ch die perfekte Lösung, umso mehr man sich dort nicht nur Gutscheine, sondern – wenn man wunschlos glücklich ist – auch eine Spende zugunsten einer karitativen Organisation «schenken» lassen kann. (pd)

Anmeldung für kostenlose Gutschein-Wunschliste: www.gutschein-wunschliste.ch. Weitere Infos: www.gut-schein.ch, www.spendeschicken.ch oder Telefon 043 888 56 46.



Eine Gutschein-Wunschliste.

Apéro

Thalwil. Die Praxis mit der Sonnenblume am Ende der Strasse: Diese Auskunft erhält man oft, wenn man sich in Thalwil etwas umhört. Der Heilpraktiker und Radionik-Analytiker Markus Wegmüller hat die Gemeinschaftspraxis im Jahr 2007 ins Leben gerufen. Zur selben Zeit gründete er einen dreijährigen Ausbildungslehrgang, um Interessierte in die Geheimnisse der Naturheilkunde einzuweihen. Es war ihm immer ein Bedürfnis, eine zentrale Anlaufstelle anbieten zu können, wo sich Kunden von einem kompetenten Team ganzheitlich beraten und behandeln lassen können, aber auch Ausbildungen und Vorträge möglich sind. Dafür hat sich Markus Wegmüller seit 1996 in zahlreichen Therapiemethoden aus- und weiterbilden lassen und bietet diese nun in einem einzigartigen Konzept an. Zur Unterstützung stehen ihm eine Heilpraktikerin (Spezialgebiet Ernährungsberatung inkl. Metabolic-Balance), eine Craniosacral-Therapeutin sowie ein med. Masseur FA SRK zur Seite.

Am nächsten Samstag besteht die Möglichkeit, das Angebot der Gesundheitspraxis anlässlich eines Apéros mit Vernissage näher kennenzulernen. (pd)

Apéro mit Vernissage: Samstag, 3. Oktober, 11 bis 16 Uhr. Gesundheitspraxis Wegmüller, Ludretikonstrasse 45, 8800 Thalwil.

Reise in den Europapark

Benken. Die Raiffeisenbank Benken lud am Samstag, 19. September, alle neuen Jugendkonto-Inhaber in den Europapark Rust ein. Obwohl am Morgen das Wetter nicht so mitspielte, verfiel die Gruppe sofort den höllischen Bahnen und spannenden Attraktionen. Als die Sonne sich zeigte, konnten auch die verrückten Wasserbahnen ausprobiert werden. Die Zeit verging viel zu schnell – reich an neuen Erlebnissen und mit zerzausten Haaren verliessen die Jugendlichen am Abend den Park und traten die Heimreise an. (pd)



Plausch im Europapark für neue Jugendkonto-Inhaber der Raiffeisen.

Hau(p)tsache: gesund und frisch

Horgen. Eine schöne Haut ist keine Selbstverständlichkeit: Licht und Luft, Wasser und Seife sowie die Alterung hinterlassen Spuren. Die Hautpflege beschäftigt sich somit mit der Hautalterung und den Problemen, die mit den Schäden, die durch äussere Umwelteinflüsse hervorgerufen werden, zusammenhängen. Gemäss Sabine Kerkau, Geschäftsführerin der Waldegg-Apotheke, hat jede Haut andere Bedürfnisse – und auf diese soll man bei der Pflege eingehen. Die Haut soll täglich mit Produkten, die auf individuelle Bedürfnisse abgestimmt sind, gereinigt und gepflegt werden. Wenn möglich sollten immer Produkte der gleichen Pflegelinie verwendet werden, da sich diese optimal ergänzen.

Die Waldegg-Apotheke hat eine hochwertige hauseigene Pflegelinie im Angebot. Bei den *Pill-Kosmetikprodukten* werden natürliche Wirkstoffe eingesetzt, die der Zusammensetzung der Epidermis entsprechen und so das Risiko von Unverträglichkeiten reduzieren. Die *Pill-Kosmetik* folgt dem Prinzip, der Haut das zu geben, was sie braucht und kennt. Die hauseigene Kosmetiklinie der Waldegg-Apotheke kann man vom 12. bis 17. Oktober kennenlernen und profitiert während dieser Tage zudem von 10 Prozent Rabatt. (pd)

Waldegg-Apotheke, Sabine Kerkau, Einsiedlerstrasse 301, 8813 Horgen; Telefon 044 725 06 10; www.pill.ch.